

Let your spirit set sail



Windward Islands: Perlen der Karibik

Trauminseln mit Karibik-Kultur: Dominica, Marie Galante, Les Saintes

Fr. 31. Januar 2025 ⇨ Fr. 07. Februar 2025



Wir nehmen Kurs auf die kleinen, weniger bekannten Ziele in der Inselwelt der Kleinen Antillen. Die Doppelinsel Les Saintes mit dem palmenbewachsenen Küstenabschnitt Grand Anse und „die Insel der 100 Windmühlen“ Marie Galante: Trauminseln mit klangvollen Namen, tollen Badebuchten und Bilderbuch-Stränden. Kurze Distanzen gewährleisten eine gute Mischung aus Segelerlebnissen tagsüber und ausreichend Zeit für Landgänge und Badestopps am Nachmittag und Abend. Törnziel dieser Reise ist der idyllische Hafen von Pointe-à-Pitre, der größten Stadt auf Guadeloupe.

Hier gehen Sie an Bord: Anse Miton / Martinique

Am südlichen Ufer der Bucht von Fort-de-France auf der farbenfrohen Karibikinsel Martinique heißt unsere freundliche Crew Sie an Bord des komfortabel ausgestatteten Windjammers willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr mit einem erfrischenden Begrüßungsgetränk. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie Ihre Mitreisenden kennenlernen und sich auf den Decksplanken der Eye of the Wind sogleich wohlfühlen.



Dieses Reiseziel ist von vielen großen Flughäfen im deutschsprachigen Raum mit nur einem Zwischenstopp bequem zu erreichen. Für die individuelle Planung Ihrer An- und Abreise vermitteln wir Ihnen gerne eine zuverlässige Partner-Reiseagentur, bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.



Das französische Überseedépartement trägt auch den Beinamen „die Blumeninsel“ und spiegelt das tropisch geprägte Frankreich wider – 14 Grad nördlich des Äquators und fast 7000 Kilometer von Paris entfernt. Versäumen Sie nicht, auf Martinique mit einem Mietwagen den Norden der Insel bis hinauf in die grüne Regenwald-Wildnis von Morne Rouge auf der einst von Jesuiten angelegten Route de la Trace zu erkunden. Vom Kirchplatz der Sacre Coeur de Balata aus bietet sich als idealer Auftakt zu dieser Reise ein überwältigender Blick auf die bergige Tropeninsel.

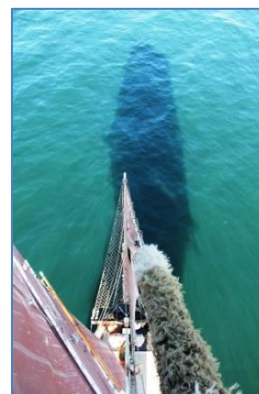


Einige Autominuten später erreichen Sie den Botanischen Garten, der seine Besucher mit einer berausenden Blütenvielfalt tropischer Gewächsschönheiten verzaubert. Unser Tipp: Probieren Sie zur Einstimmung auf den Törn die Spezialität der Insel – Rumpunsch, der angeblich beste der gesamten Karibik.



Unser Segelrevier: Die Kleinen Antillen

Eine ausführliche Segel- und Sicherheitseinweisung durch unsere kompetente Besatzung macht Sie mit dem Schiff vertraut. Mit viel Freude am Mitmachen werden die einzelnen Handgriffe beim Segelsetzen erläutert. Von Anfang an dürfen Sie sich – selbstverständlich stets auf freiwilliger Basis – am Segelbetrieb aktiv beteiligen. Ein angenehmer Wind schiebt uns durch das azurblaue Wasser des Karibischen Meeres. Das sanfte, stetige Auf und Ab des Schiffskörpers in den Wellen, die Weite des Meeres, die dem Auge keinen Orientierungspunkt bietet, und das leise Knarren der Takelage sind die besten Zutaten für ein erholsames Urlaubserlebnis. Mögliche Zwischenstopps im Hafen oder am Ankerplatz sind:



Îles des Saintes: Karibische Farbenpracht über und unter Wasser

In farbenprächtigem landschaftlichem Panorama präsentiert sich die Inselgruppe südlich von Guadeloupe. Im Ort Terre-de-Haut lohnt sich ein Spaziergang durch die Hauptstraße mit ihren unzähligen Läden, Cafés und Restaurants. Wer „karibisch“ shoppen möchte, ist hier genau richtig. Mit einem gemieteten Motorroller fährt man zum weiter nördlich gelegenen Fort Napoléon hinauf, das von einem riesigen Kakteenpark mit großen Leguanen umgeben ist. Von hier oben genießt man spektakuläre Ausblicke auf die Bucht mit dem Schiff.

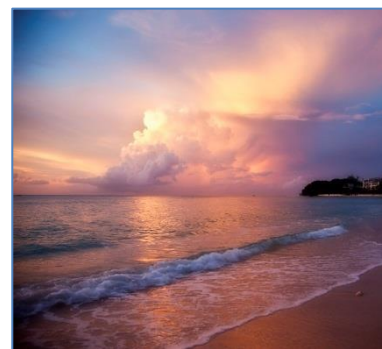


Auch Wassersportlern werden hier alle Aktivitäten vom Tauchen bis zum Kite-Surfing geboten. Eine Fahrt mit dem Beiboot der Eye of the Wind vom Naturhafen vor Terre-de-Haut zur außerordentlich hübschen, unbewohnten Nachbarinsel Îlet à Cabrit lässt echtes Abenteuer-Feeling aus der Zeit der Entdecker und der Freibeuter aufkommen. Beim Schnorcheln im flachen und kristallklaren Wasser sieht man hier in den Unterwasserfelsen eine Vielzahl tropischer Fische und Vegetation.



Dominica – die karibische Naturschönheit

Die Insel Dominica ist der botanische Garten der Karibik. Wegen ihrer üppigen und verschiedenartigen Tier- und Pflanzenwelt trägt sie den inoffiziellen Beinamen „Naturinsel“. Türkisblaues Wasser, grüne Palmenwälder und weiße Strände machen den Reiz dieser Region aus. Unser Tipp: Nutzen Sie die Morgenstunden für einen zweistündigen, geführten Ausflug mit dem Ruderboot den Indian River hinauf und durch Mangrovenwälder. Die Bootstour lässt sich auch mit einer Inselrundfahrt und einem Besuch im Reservat der Caribe-Indianer kombinieren. Die Inselhauptstadt Roseau präsentiert sich als typisch-karibische Innenstadt, die zum Flanieren und Shoppen einlädt.



Hier gehen Sie von Bord: Pointe-à-Pitre / Guadeloupe

Zum Törnabschluss mit dem gemeinsamen Captain's Dinner lassen wir noch einmal den Anker fallen: Vom Deck der Eye of the Wind bestaunen wir den Vulkankegel des knapp 1500 Meter hohen La Soufrière und lassen mit Blick in den Abendhimmel einen Urlaub voller Reise-Eindrücke ausklingen. Für Naturliebhaber ist die schmetterlingsförmige „Smaragdinsel“ Guadeloupe ein grünes Paradies. Hier gibt es den größten Nationalpark der Karibik mit den höchsten Wasserfällen der Antillen, einen Baumkronenpfad, geheimnisvolle Mangrovenwälder sowie eine üppige Pflanzen- und Tierwelt zu entdecken. Die Farbpalette der Sandstrände reicht von feinstem Schneeweiß bis hin zu schwarzem Vulkansand. Guadeloupe ist zu einem großen Teil von französischen, afrikanischen sowie ost- und westindischen Einflüssen geprägt. Diese Mischung wird hier besonders in der Architektur deutlich, die vom französischen Kolonialstil bis zum Hindu-Tempel reicht.



Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Insel-Hopping zu einigen der schönsten Strände, Buchten und Häfen der Kleinen Antillen
- Mit dem Großsegler und einer freundlichen, jungen Crew über das Karibische Meer
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Ausgewogenes Verhältnis von Tagen auf See und Zeit für Landgänge bzw. Bade-Stopps
- Attraktive Start- und Zielhäfen: Martinique und Guadeloupe
- Unsere erfahrene Besatzung kennt dieses Revier von früheren Törns

Reisetermin

Freitag 31. Januar 2025 (19 Uhr) ab Martinique ⇨ Freitag 07. Februar 2025 (10 Uhr) an Guadeloupe

Leistungen

- 7 Übernachtungen auf dem 100 Jahre alten Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten; Wasser/Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher/DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge, Softdrinks und alkoholische Getränke. Für die individuelle Planung Ihrer An- und Abreise vermitteln wir Ihnen gerne eine zuverlässige Partner-Reiseagentur, bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Länder-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

Martinique

Reiseinfo: www.martinique.org

Sprache: Französisch

Währung: Euro

Reisedokument (für dt. Staatsangeh.): Reisepass

Klima: Luft / Wasser Ø 26 - 28 °C (tagsüber)

Verkehr: Rechtsverkehr

Guadeloupe

Reiseinfo: www.guadeloupe-islands.com/

Sprache: Französisch

Währung: Euro

Reisedokument (für dt. Staatsangeh.): Reisepass

Klima: Luft / Wasser Ø 26 - 28 °C (tagsüber)

Verkehr: Rechtsverkehr

Ein Angebot der

FORUM train & sail GmbH

Mandichostraße 18, 86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227

Telefax +49 (0)8233 381-9943

E-Mail info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

Fotos mit freundlicher Genehmigung durch Frank Anders; H. P. Bleck; Priska Fuhrmann; Photos de Martinique / A. Ravenet; The St. Kitts Tourism Authority; FTS Archiv.